

Artikel vom 27.01.2018

CSU feiert 40 Jahre Schwarze Nacht

Ilse Aigner zu Gast bei Galaball



Impressionen vom Jubiläumsball im Thoma-Haus

1978 lud die CSU Dachau das erste Mal zur „Schwarzen Nacht“. Der damalige Ortsvorsitzende Georg Englhart hatte den Ball ins Leben gerufen und seitdem ist er aus dem Dachauer Fasching nicht mehr wegzudenken.

Auch heuer konnte CSU-Ortsvorsitzender Tobias Stephan wieder knapp 200 tanzbegeisterte Gäste im Thoma-Haus begrüßen. Als Ehrengast war keine geringere als stv. Ministerpräsidentin Ilse Aigner nach Dachau gekommen. Sie begeisterte das Publikum mit einer charmanten Ansprache und war nicht nur bei Landrat Stefan Löwl und Landtagsabgeordnetem Bernhard Seidenath eine begehrte Tanzpartnerin. Die Partyband „Chickeria“ heizte den Ballbesuchern mit flotten Rythmen mächtig ein und die FG Dachau begeisterte mit ihren Garden, Tanzgruppen und Prinzenpaaren. Den Orden des Kinderprinzenpaares erhielten neben Löwl und Seidenath Dachaus neue Bundestagsabgeordnete Katrin Staffler. Und der Jahresorden der FG wurde vom Prinzenpaar Kilian I. und Carina I. an Staatsministerin Ilse Aigner, Altlandrat Hansjörg Christmann sowie Gastgeber Tobias Stephan verliehen. Ebenfalls erhielten ihn die langjährige stv. Landrätin Maria Kreitmair und Ex-Stadtrat Helmut Erhorn für eine ganz besondere Leistung. Beide hatten in den letzten 40 Jahren auf keiner Schwarzen Nacht gefehlt!

Wunderbare Impressionen vom Jubiläumsball 2018 gibt es auch im [Facebook-Album](#) der FG Dachau.

